

Volksstimme

Einzelnummer 30 Pfg.

Sozialdemokratisches Organ für den Bezirk Halle

und sämtliche Unterbezirke (Kreis) im Nea.-Bez. Merseburg. Erscheint täglich außer Sonn- u. Feiertags in Halle a. S., Sonnabends mit der illustrierten Beilage „Wolk und Zeit“.

Redaktion: Halle a. S., Gr. Sandkauffstr. 17
Telephon: 6002. Erscheinungstage: von 11-12

Verlags-Expedition: Halle a. S., Marktstr. 27
Telephon: 5407. Postfachnummer: 103. Postamt: 5. Jahrgang.

Nr. 86 Halle, Donnerstag, den 14. April 1921 5. Jahrgang

Beschärftete Lage im englischen Streit.

Defert vom Provinziallandtag zum Landeshauptmann gewählt — Zuchthausstrafen für die Ausbilder des verurteilten Attentats auf das Polizeiverwaltungsgebäude.

London, 14. April. (W.F.B.) Zu dem Beschluß der Eisenbahner und Transportarbeiter, am Freitag den Streit zu erklären, meldet der „Star“: Einzelne Arbeiterführer, insbesondere Henderson und Cline, seien im Sinne einer insofern Regelung tätig. Thomas erklärte, zahlreiche Arbeiterverbände, darunter auch die Elektricitätsarbeiter, würden sich einer Aktion des Arbeiterbundes anschließen. Lloyd George erklärte im Unterhause, der Ernst der Lage nehme dauernd zu. Er drückte aber die Hoffnung aus, daß mehrere Ratsschlüsse die Oberhand behalten würden. — Die Regierung teilt mit, daß im Falle einer Ausdehnung der Arbeitseinstellung sei alle Mittel anzuwenden, die die Arbeitswilligen in den lebenswichtigen Betrieben zu schützen. Die Mehrheit der Seeleute stimmte bisher gegen den Streit. Heute findet im Unterhause eine Sitzung des nationalen Ausschusses der Arbeiterschaft und der Parlamentsmitglieder der Partei statt. Heute ist eine nationale Konferenz aller Verbände einzuberufen, die der „Federation of General Workers“ angehörend sind. Diese Organisation umfaßt 1½ Millionen Mitglieder, die auf über hundert Industrien außerhalb der für den Arbeiterbund in Betracht kommenden verteilt sind. — „Kall Mall and Globe“ schreibt: Der Streit gehe in Wirklichkeit nicht um die Löhne, sondern sei ein Mandat in dem Feldzug, durch den dem Lande gegen seinen Willen die Nationalisierung aufgedrungen werden solle. — „Evening News“ meldet, daß die Konstitutionalisten in der Arbeiterbewegung der Ansicht sind, daß ein Generalstreik den Wahlschlüssen der Arbeiter nicht förderlich sein würde und daß im Falle einer Wende in der Lage sogar einzelne Arbeiterführer ihre Sicht einbilden würden. Das Blatt nennt die augenblickliche Lage die schlimmste innere Krisis, der das Land je gegenübergestellt wurde, und schreibt in einem Leitartikel: Der Beschluß der Eisenbahner und Transportarbeiter, am Freitag die Arbeit einzustellen, sei von tragischer Ernst. Es sei der juristisch bedingte Beschluß in der Geschichte der englischen Industrie. Nach Beginn des mächtigsten Feindes, dem England je gegenübergestellt habe, müsse das Land jetzt in einen neuen Kampf gehen, der nach Ansicht weitblickender Leute nicht weniger ernst sein werde als der letzte Krieg. Der Streit werde für den englischen Handel katastrophal sein. „Evening News“ hebt hervor, mit welchem Vergnügen Lenin und seine Freunde den Streikbeschluß aufnehmen werden, und ist dafür, daß sich der von einem Teil des Gemeinwesens herausgeforderte Teil mit allen Mitteln gegen die mächtige Waffe, die der Arbeiterbund in der Hand hat, schütze.

II. London, 14. April. (Eig. Drahtbericht.) Der Bund der Maschinenisten und Heizer und der Eisenbahner, die eine besondere Vereinigung haben und deren Haltung bisher schwankend war, haben beschlossen, am Freitag ebenfalls in den Streit zu treten.

III. London, 14. April. (Eig. Drahtbericht.) Der Bund der Verwaltungsbekleideten in den Eisenbahnen hat ebenfalls beschlossen, sich am Freitag zu beteiligen. Lloyd George hat den Führern der Eisenbahner und Transportarbeiter geschrieben und nach den Gründen gefragt, die sie veranlassen hätten, ihrem Volke einen derartigen Streik zu spielen.

IV. London, 14. April. (Eig. Drahtbericht.) Heute meldet: Am Dienstag abend überfielen wohl 1000 Arbeiter neuen Signalführer in Thoroton und zogen die Signale zu stellen. Demzufolge wurde die Eisenbahnlinie eine Zeitlang unbrauchbar und der Güterverkehr ernstlich bedroht. Die Arbeiter plünderten verschiedene Züge und Arbeitsplätze. Nach dem Schluß des Abendes wurden Marinetruppen geschickt und die Plünderer verhaftet. Der Dienst wurde gestern morgen wieder aufgenommen. 21 Verhaftungen wurden vorgenommen.

Stürmische Szenen auf dem spanischen Sozialkongress.

Madrid, 14. April. (Havas.) Die vorgestrige Abend-sitzung des sozialistischen Parteitagcs dauerte bis Tagesanbruch. Die Vertagung eines Briefes des Abgeordneten Pablo Iglesias, der die Verwerfung der Bedingungen Lenins empfahl, verursachte eine mehrere Abgeordnete, die einander die Haare zerrten waren, auseinanderzureißen. Gleichzeitg stimmte der äußerste linke Flügel wieder auf den Sozialismus und die Anarchie ein. Schließlich mußte der Vorsitzende die Sitzung aufhören, angesichts der immer wiederkehrenden Zwischenfälle und der Unmöglichkeit, zu einer Verhandlung unter den verschiedenen Richtungen zu gelangen. Die Sitzungen meldet, daß trotz der Haltung der gemäßigten Gruppe, die bei einer Abstimmung über eine Frage der inneren Politik mit den Extremisten ging, der Vorsitz von Pablo Iglesias eine Mehrheit von über 2000 Stimmen erhielt.

120 deutsche Reparationsbeschlüssen.

Paris, 13. April. (W.F.B.) Die Reparationskommission erklärt, daß sie die Anordnung der deutchen Reparation über die Festschreibung der deutschen Schuld beendet hat. Die Schuldverschreibungen, die von den verschiedenen Mächten eingereicht worden waren, wurden sämtlich der deutschen Delegation zwischen dem 9. und 20. Februar vorgelegt. Die Kommission ließ über 120 deutsch. Denkschriften zu den Schadenersatzpflichten zugehen. Sie hat außerdem eine hundert hundert Nachfragen der deutschen Delegation nach näheren Einzelheiten beantwortet und hat den deutsch. Sachverständigen die Möglichkeit gegeben, mit den Sachverständigen der Verbandsmächte zusammenzukommen, um gemeinsch die Schadenersatzansprüche durchzuprüfen. Schließlich hat sie in mehreren Sitzungen — insgesamt zwanzig — vom 22. März bis 12. April die deutsche Delegation selbst angehört. In den nächsten Sitzungen wird die Kommission endgültig den Betrag der Schadenersatzleistungen festsetzen, die Deutschland in Gesamtheit des Friedensvertrages zahlen muß.

Schiffahrt in Norwegen.

Christiana, 14. April. (Sozialdemokraten) teilt mit, da die dem Reederverbande angehörenden Reedereien eine allgemeine Lohnherabsetzung ins Wert legten, habe der Matrosen- und Heizerverband beschlossen, daß alle Mannschaftsmitglieder von Bord zu gehen haben. Darauf haben die Mannschaften der zur Verfügung bereitgestellten Schiffe diese neralen. Die Mannschaften der unterwegs befindlichen Schiffe werden nach ihrer Ankunft im Hafen die Schiffe verlassen. Die Küstenfahrtsahrt wird von dem Streit nicht betroffen. Die herabgesetzten Löhne liegen 30-40 Kronen unter den vom Schiedsgericht vorgeschlagenen Lohnsätzen.

Abriistungsvorschläge.

II. Washington, 14. April. (Eig. Drahtbericht.) Heute meldet: Im Senat wurde eine Resolution eingebracht, daß der Präsident ermächtigt wird, mit England und Japan wegen Einschränkung des Flottenbaues zu verhandeln.

Kreditlinie an Österreich.

III. Wien, 14. April. (Eig. Drahtbericht.) Sachverständige der Finanzkommission des Rittersbundes werden nach Wien kommen, um die Vorschläge über eine Kreditlinie an Österreich zu prüfen. In französischen Finanzkreisen rechnet man mit einem Kredit von 6 Millionen Pfund oder 15 Millionen Kronen. Der Betrag ist sehr gering in Anbetracht des ungeheuren Staatsdefizits Österreichs in Höhe von 40 Millionen Kronen. Die eigentliche Hilfe verdrängen sich die Kreditgeber von einer erneuten Anleihe Österreichs. Zu der Summe von 6 Millionen Pfund ist man auf Grund der ersichtbaren Pfänder gekommen.

Der kommunistische Aufruf vor dem Landtag.

Auf der Tagesordnung der heutigen Sitzung des preussischen Landtages stehen vier große Anträge und sechs Anträge, die sich sämtlich auf den kommunistischen Aufruf in Mitteldeutschland und die damit zusammenhängenden Vorschläge beziehen. Wie das „B.Z.“ hört, wird der bisherige Minister des Innern, Seeger, die Interpellation sofort beantworten.

Die Kabinettsfrage.

Auch der gestrige Tag hat eine endgültige Lösung der Frage der preussischen Regierungsbildung nicht gebracht. Die gestern von einigen Ministern veröffentlichte Ministerliste dürfte, wie der „B.Z.“ zu wissen glaubt, kaum einer Aenderung unterzogen werden. Auf die Einwendungen der Deutschen Volkspartei gegen diese Kabinettszusammensetzung habe Egegerwald erklärt, er könne aus mehreren zwingenden Gründen an der Ministerliste in ihrer ungeänderten Gestalt wesentliche Veränderungen nicht vornehmen. Die Deutsche Volkspartei werde darauf dem Ministerpräsidenten mitgeteilt, daß sie nunmehr seinem Kabinett das Vertrauensvotum verweigern werde.

Berkündung im Ruhrgebiet.

Essen, 14. April. (W.F.B.) In der gestrigen Verhandlung zwischen den Vertretern des Zechenverbandes und der Bergarbeiterverbände über die Weberschichten und Lohnfrage wurde die Grundlage zu einer Verständigung gefunden. Ueber einige strittige Punkte wird in den nächsten Tagen noch verhandelt werden.

Maschinengewehr im Realschulmuseum.

Berlin, 13. April. (W.F.B.) Heute wurde in einem Städtischen Realschulmuseum beim Schußübungsamt ein Kriminalbeamtener u. a. beschlagnahmt; zwei Gewehre (Mondel 98), zwei Maschinengewehre, ein Gurt mit 250 Patronen.

Polen.

Von Max Ed. Troll.

Die deutschen Militär-Diplomaten, die Lubendorfs und Hoffmann, hatten schon lange vor dem unglücklichen Friedensvertrag von Brest-Litowsk den Gedanken eines autonomen Königreiches Polen proklamiert. Wilson, der Entfallter, und Kerlschen, der Kaiserliche Wandelbarbeiter, stießen im Balkanum und in Polen durch Neuschaffung von Fürstentümern und Königreichen feste Pfähle für ihre Ziele herauszulagern. Fern, in irgendeiner ihrer Geheimparzellen dämmerte dann nach der Gedanke der Schaffung von Fürstentümern gegen Rußland unter Wilhelms und Kerlschens Schutz. Derart begünstigten sie im Bereich mit ihren gleichgültigen oberreichtlichen Diplomaten den nicht völlig schlafen gegangenen Glauben der polnischen Nation an ein mächtiges Polenreich, in dem nach altslawischem und habsburgischem Rezept Großgalerie, Adel und Großkapital alleinerherrschend sein sollten.

So kam, was kommen mußte. Als die deutsche Front im Westen und Osten und Süden infolge der „genialen“ Hindenburg- und Lubendorfs-Strategie und durch das von Hilferich begünstigte Kriegswinterwunder zusammenbrechen mußte, da hatten die deutschen und österreichischen Diplomaten, die Bethmann Hollwigs und Czernins, die Stimmung für ein selbständiges Polen so trefflich vorbereitet, daß nach der Niederlage der deutschen Truppen aus Warschau über Nacht der neue polnische Staat ohne österreichische und deutsche Genehmigung errichtet werden konnte. Polnische Kuriers eilten nach Paris und Versailles und witzten durch französische Mittelstämme mit beifolgendem auf die Festung des unmöglich in Versailles Friedensvertrages. Dazu mußten schon die Warschauer Geländebau an Dauli D'Orsay Gehör. Es entstand der Rufus von der lang- und Hangloren Überlegung von halb Westpreußen, des Korridor, der r Provinz Polen an Polen. Auf dieses polnische Treiben hin wurde der Friedensvertrag geschlossen und das zur hohen Pforte erzielte Recht der Völker auf Selbstbestimmung; die Abstimmung in Oberschlesien.

Ihre eifrigsten Hebeln fanden die polnischen Staatsmänner in Poincaré und seiner Golschafst. Die französischen Chauvinisten wollten im Versailles Vertrag das menschenunwürdige Wunder vollbringen, die deutsche Ruhr zuzulagern und dennoch „täglich“ von oben wieder toten Ruhr haben. Sie wollten Deutschland zerstückern, die deutsche Industrie am Weltmarkt unmöglich machen und trotz der dadurch bedingten absoluten Verarmung über 200 Millionen Soldaten aus dem deutschen Volk herausziehen. Die Liebe der französischen Diplomaten zu Polen ist eben geboren aus dem Gaf gegen die „Bohesie“ und aus der Furcht vor dem Bolschewismus.

Genau wie der deutsche Reichsmann durch Schaffung des Baltikums und des Königreiches Polen einen Treibstoff in: neue „russische Gefahr“ errichten wollte, eben so wollte Frankreich in einem starken selbständigen Polen einen Damm gegen den Bolschewismus. Die r Furcht ließ und läßt nicht die Pariser Bauarbeiten die Inflationen, auch die englischen Korikstellungen und Lloyd George haben sich unter Hinweis auf Lenin und Trotski einbüßern lassen und sich mit nützlichen Plänen Frankreichs der Unmöglichkeit gleichem. Tiele Vol ist der Alliierten hat nun zwar einen vorübergehenden Erfolg gezeitigt: Das Zurückdrängen der roten Armeen im polnisch-russischen Krieg mit Hilfe des französischen Generals Wengand. Der vor wenigen Tagen in Riga unterzeichnete Frieden zwischen Rußland und Polen, bei dem trotz des Gesetzes Polen unglücklich abgedrückt wurde, tief die Erinnerung an diesen polnischen „Erfolg“ zurück. Der E-Folgen kann man aber nur dann reden, wenn sie von Polen sind. In Warschau weiß man heute genau, daß der Frieden von Riga nur ein Schriftstücken ist, den Rußland, nachdem es den Mischling der Verhandlungen monoton verzögert, in dem Augenblick unterzeichnete, als die russischen Generalkonferenzen von Kronstadt aus nach Petersburg einen „funktion“. Man weiß in Warschau, daß Moskau schon einen Grund für u. e. diplomatische Konflikte finden wird, wenn es seine Zeit für neue Operationen erachtet. Wird dann Polen ebenfalls einem russischen Ansturm gewachsen sein?

Tatsache ist, daß Lenin seit dem Entstehen großer Propagandageber zu Verfügung stehen und daß sie mit Schritt nach der Vorkriegszeit. Die Moskauer müssen sehr wohl sich im Tiefstand befinden, die Terierung sehr unübersichtlich ist und die Zahl der Arbeitslosen täglich im Zunehmen ist. Und die wirtschaftliche Lage in Polen ist tröstlos. Die Unter- und unglücklichen für eine britische Familie in Warschau betragen etwa 800 Mark für jeden Tag. Von 21 000 Mark im Monat, 300 000 Mark im Jahr. Von Januar bis zum Februar — also in einem Monat — sind die Unterhaltungsstellen um etwa 22 Prozent gesunken und liegt in der Zahl der Arbeitslosen. Die Zahl der Erwerbslosen wächst von der Woche zur Woche. Die sämtlichen Betriebe stillstehen, da sie schon seit Monaten fast ausschließlich auf Vorrat arbeiten. In den letzten zehn Tagen des März allein ist der Betrag der Anleihe des Staatsschatzes bei der Landesdarlehenskasse um sieben Milliarden gesunken und der Betrag der in Umlauf befindlichen Banknoten um vier Milliarden Mark.

Ser heilsporendige Anwalt abgeblagen.

Es war fast leibhaftig, wenn nach dem außerordentlich heftig geführten Wahlkampf in Preußen, die ihm folgende Regierungsbildung ähnliche Erscheinungen zeigen würde. Der Kampf zwischen der sozialdemokratischen Partei und den Reaktionen um den Einfluß in der Regierung spielt sich zum Teil wieder ab. Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt. Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt. Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt.

Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt. Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt. Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt.

Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt. Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt. Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt.

Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt. Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt. Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt.

Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt. Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt. Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt.

Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt. Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt. Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt.

Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt. Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt. Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt.

Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt. Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt. Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt.

Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt. Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt. Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt.

Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt. Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt. Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt.

Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt. Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt. Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt.

Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt. Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt. Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt.

Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt. Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt. Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt.

Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt. Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt. Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt.

Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt. Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt. Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt.

Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt. Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt. Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt.

Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt. Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt. Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt.

Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt. Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt. Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt.

Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt. Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt. Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt.

Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt. Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt. Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt.

Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt. Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt. Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt.

Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt. Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt. Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt.

Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt. Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt. Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt.

Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt. Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt. Die Sozialdemokratische Partei hat sich wieder auf die linke Seite der Sozialdemokratischen Partei gestellt.

Notizen.

Zigarettenarbeitertreff. Die Wähler aus Dresden mit den 11 in der Dresner Zigarettenindustrie nach dem Scheitern von Verhandlungen zwischen Arbeitern und Arbeitgebern die Streikenden durch die Arbeitgeber. Dresden sind 15 000 Arbeiter in Dresden beschäftigt worden.

Von dem französischen Militärgericht in Wiesbaden wurden wegen Verbreitung von Flugblättern, die zum Generalstreik aufriefen, der Kommunistenführer Greie und fünf Genossen zu Gefängnisstrafen bis zu sechs Wochen Dauer verurteilt. Bei Paulus wurden die Parteien beschuldigt, die die Arbeit der Kommunisten betreffen, das Wiesbadener Militärgerichtsbüro in die Luft zu sprengen.

Das selbe Amerika. Wie aus New York gemeldet wird, ist die amerikanische Polizei nunmehr durch eine neue Bill ermächtigt worden, sämtliche Kataklysma- und Panikmänner nach Ablauf von sechs Wochen in Hotels und Gasthäusern abzusperren, die die Arbeit der Kommunisten betreffen. Eine neue Bewegung rufen die christlichen Tempelräuber im Lande für ein allgemeines Verbot des Tabakrauchens heraus.

Parteinachrichten.

200 000 Einwohner — 15 000 Parteimitglieder. Wir entnehmen dem Bericht unseres Kieler Parteiverzins folgende Angaben:

Trotz der ungünstigen wirtschaftlichen Lage, in der sich Kiel nach dem verlorenen Kriege befindet, trotz der steigenden Erwerbslosigkeit und der dauernden Umwanderungen ist es unserer Organisation gelungen, obigen Stand zu erreichen. Die Mitgliederzahl, die am 31. März 1920 15 496 männliche und 2668 weibliche Mitglieder, also insgesamt 18 164 betrug, ist, trotz im Berichtsjahre rund 2000 weiglicher Kiel verlassen mussten, auf 16 798 männliche und 2742 weibliche Mitglieder, also insgesamt am 31. März 1921 19 540 Mitglieder gestiegen. Es sind in der Berichtszeit allein 1361 Mitglieder von den linksradikalen Parteien zur Sozialdemokratischen Partei übergetreten. Dabei handelt es sich bei dieser Zahl nur um die Mitglieder, die bei ihrem Übertritt das alte Mitgliedsbuch der bisherigen Partei abgeliefert haben.

Witzlings wäre der Stand wohl nicht erreicht worden wenn nicht um 10 000 seien innerhalb der Partei gebracht hätte. Neben intensiver Arbeit mit den gut ausgestatteten Vertrauensmännern haben wir oft mit unseren Gegnern die Klänge gekämpft. Von ausführenden Rednern waren es die Genossen John Ehrenst, Paul Rabe, Hermann Müller, Siegrid Klempke, Daniel Stücken, Philipp Scheibmann, Adolf Braun, Friedrich Stampfer und Clara Böhm-Schuch, die uns in diesem Kampfe unterstützt haben. Mit welchem Erfolge, lehrt die Reichstagswahl am 20. Februar 1921. Die Sozialdemokratische Partei brachte 4 000 Stimmen auf, die USPD 5 800 und die DDP ebenfalls 5 800.

Nach bei dem sinnlosen Kommunistenstreik gelang es, trotz des vorhandenen guten Willens, den Linksradikalen nicht, den Scheitern Streit, die kleinste Störung zu verhindern. Tausend der Tätigkeit und Geschlossenheit unserer Organisation.

Das gleiche erziehlische Bild wie die ganze Organisation zeigen auch die einzelnen Zweige. Bei der Jugend, den Jungsozialisten, den Elternbeiräten, der Frauengruppe, dem Wohlfahrtsausschuss, sowie der Arbeitseingemeinschaft für sozialdemokratische Angestellte und Beamte, überall reges Leben und das ernste Streben, in der Aufschwungsbewegung der Arbeiterbewegung politisch mitzuarbeiten.

Die Kassenberichterstattung veranschaulicht das erziehlische Bild. An den Bericht wurden in Berichtsjahr 25 163 Mark abgeführt, und trotzdem konnte der Kassenbestand nach von 11 475 Mark im März des Jahres 1920 auf 42 298 Mark erhöht werden, bei einer Beitragsleistung von monatlich 2 Mark pro männliches und 1,50 Mark monatlich pro weibliches Mitglied. Die USPD erbringt einen monatlichen Beitrag von 3 Mark, ebenso wie die DDP. Können wir so auch mit dem verlassenen Jahre zurecht kommen, wir wollen wir nun keineswegs an den Vorarbeiten anstreben. Wir werden weiter arbeiten und rechnen dabei weiter auf die Mitarbeit der vielen stillen aber bereitwilligen Genossen und Genossinnen, die bei dieser Geschlossenheit und Stärke nicht hätten erreichen können. Und wenn die Größe und Geschlossenheit unserer Bewegung noch keine Achtung abwirft, der sollte sie empfinden angesichts der selbstlosen, hingebenden Opferbereitschaft tausender und aber tausender Anhänger, denen der Sozialismus in ihrem freudemachen Dolm alles geworden ist — Leitstern — Zukunft und Lebensinhalt.

Der Sozialdemokratische Verein Hannover-Stadt steigerte trotz der am 1. Januar durchgeführten Verbandsverdoppelung im 1. Quartal 1921 keine Mitglieder um 708, so daß am 1. April 1921 22 001 sozialistische Mitglieder zu verzeichnen sind gegen 18 189 am 1. April 1920.

Aus der Welt.

New York. Schiffswreck im Golf von Mexiko. Das amerikanische Dampfschiff „Colombie“ ist mit 20 Mann Besatzung im Golf von Mexiko untergegangen. Drei Schiffe konnten von einem englischen Dampfer aufgefischt werden, die übrigen sind wahrscheinlich ertrunken.

Veranstaltung: Die Reichs-Verbandsräte und Gewerkschaften des Reichs sind am 20. März in Halle. Die Reichs-Verbandsräte sind am 20. März in Halle. Die Reichs-Verbandsräte sind am 20. März in Halle.

Walhalla

Lichtspiel-Theater

Filmtalente heraus!

Ab Freitag, den 15. April 1921:
Die grosse Sensation



Ganz Halle filmt!
unter persönlicher Leitung von **Leo Peukert**

u. Mitwirkung von **Berthold Rosé**, das früh. beliebte Mitglied des Steiner-Ensembles, und **Grete Flohr** in der Lokalposse

Piefkes auf Reisen.

Jeder sein eigener Filmstar!
Abendlich wird ein Film probiert u. aufgenommen, sowie am folgenden Tage vorgeführt.
Beginn täglich punkt 8 Uhr.

Ferner:

Die Dreizehn aus Stahl.

Gewaltiges Sensations- und Detektiv-Abenteuer in sechs spannenden Akten.
Carl de Vogt als Detektiv, **Frank Steen**.
Vorführung: 6.15 9 Uhr.

Infolge der enormen Unkosten **Gastspielpreise**.
Kassenöffnung 5.30, Beginn 6 Uhr.
Vorverkauf täglich 11—1 Uhr.

Bei Einkäufen

bitten wir unsere Parteigenossen und Leser sich stets auf die Inserate in der „Volksstimme“ zu beziehen.

Gelegenheitskauf!

Herren-Anzüge

Notstands-Verkauf zur Versorgung der minderbemittelten Bevölkerung.

Sämtliche Anzüge sind aus haltbaren Stoffen gefertigt und tadellos passend. Die Jackets vollständig abgefüttert

Serie I
Herren-Anzüge 195
per Stück . . . Mark

Serie II
Herren-Anzüge 295
per Stück . . . Mark

Serie III
Herren-Anzüge 395
per Stück . . . Mark

Serie IV
Herren-Anzüge 450
per Stück . . . Mark

Bitte um gefl. Beachtung meiner Schaufenster. Die Besichtigung der Serien-Anzüge ist ohne Kaufzwang gern gestattet.

Julius

Hammerschlag

36 Grosse Ulrichstrasse 36, nahe der Alten Promenade.

Stadt-Theater
Freitag, den 15. April
Anf. 7. Ende 9 Uhr:
Drum prüfe,
war sich ewig bindet
Don Pasquale
Operette von Donizetti
Sonnabend Undine.

Chaltheater
Sonntag, d. 17. April 1921,
abends 7 Uhr:
Doktor Klaus
Lustspiel v. L'Arronge



Derbe graue Hemden
37.— Mk.
Helle Normalhemden
47.— Mk.
Gute Maccohemden
34.— Mk.

Bauerwäsche - Vertrieb,
Kl. Berlin 2, 1 Treppe, Eing.-Sternst.

Badwannen,
Brühjäger,
Badewannen

in nur dauerhafter, solider Handarbeit in großer Auswahl jetzt wieder am Lager.
Süddeutsche
21 Schillerstr. 21,
direkt am Marktplatz.

A. Henckel,
Weiss-, Woll- und Kurzwaren,
Merseburg,
Oelgrube 29.

Billigste Bezugsquelle von

Matratzen
Stettin mit Weizen und Schwämmen.
pr. Alpenausfüllung, von 100 Mk. an.
encl. Bettstellen, pr. Harles 500 und Oelharbens antrieb.
Bettmatratzen, Chaiselongues
im pr. Bezugs-Verarb. von 370 Mark an
Plüsch- u. Stoff-Sofas, Klub-Sofas u. Sessel.
E. Mass.
Charlottenstraße 9,
Fernsprecher 3521.

Leipziger Strasse 88
Fernruf 1224

Morgen Freitag:
Erstaufführung

Die Geliebte des Grafen Varenne

Kriminalfilm nach einer wahren Begebenheit von F. Carlsen.
5 spannende Akte in der sensat. Hauptrolle:

LYA MARA

Graf Varenne: Johannes Niekman
Hilfmann: Graf José d'Almayre
Robert Scholz
Staatsanwalt: Laforge
Heinrich Peer

Olga Engl, Leopold von Ledebour, Colette Corder, Josef Commer, Karl Platen,
Vorführung: 4.30 6.40 9.00
Dazu das tolle Lustspiel:

Nero, der Tyrann von Rom

mit Arnold Rieck.
Kleine Preise aufgehoben. Beginn: Sonntags 3 Uhr. Wochentags 4 Uhr.

Alte Promenade 11a
Fernruf 5738

Morgen Freitag Erstaufführung:

Der Mann ohne Namen

Eine abenteuerliche Angelegenheit in sechs Teilen nach dem Roman „Peter Voss, der Millionendieb“ von Ewald Gerhard Seeliger.
Bearbeitet für den Film von Rob. Liebmann und Georg Jacoby.
Regie: Georg Jacoby.

2. Teil Der Kaiser der Sahara! 2. Teil

Hauptrollen: Harry Liepke, Georg Alexander, Mady Christians, Loni Lex, Erich Kaiser-Tietz.
Der 2. Teil enthält eine kurze Wiedergabe des 1. Teils.
Vorführung: 4.30 6.40 9.10

Alles um die Höflichkeit!

Lustspiel mit Gerh. Dammann.
Die neuesten Wochenberichte.
Kleine Preise aufgehoben. Beginn: Sonntags 3 Uhr, Wochentags 4 Uhr.

!!! Sommersprossen!!! verschwinden!
Auf welche einfache Weise teilt Ledigenossen unentgeltlich mit Frau Elisabeth Fruchl, Hannover 52, Schliessfach 238.
Deutscher Rentnerbund Ortsgruppe Halle,
Vertretung der Steuerberatung für die Mitglieder vom Montag bis Mittwoch nächster Woche
Bonn. 9—12 Uhr, Hotel Kaiserhof, Rehr. 132.
Der Vorstand.

Licht-Spiele

Gr. Ulrichstrasse 51.

Telefon 4681.

Ab morgen!

Alleiniges Erstaufführungsrecht für Halle!

Der gefürchtete Meister-Detektiv **Harry Piel** in seinem tollkühnem Abenteuer

Der Reiter ohne Kopf. 3 Teile

15.—21. April I. Teil: Die Todesfalle 15.—21. April

6 raffiniert ausgedachte Akte 6

Karlchen, das Riesenbaby.

2 tolle Akte mit Karl Victor Plagge.

Einlass 3 1/2 Uhr. Beginn 4 Uhr. Sonntags Beginn 3 Uhr.
Es wird höchlich gebeten, nach Möglichkeit die Nachmittags-Vorstellungen zu besuchen.

Partei-Angelegenheiten.

Wichtig! Distriktsversammlungen!

- 1. bis 6. Distrikt. Donnerstag, abends 7 1/2 Uhr, bei Meyer... 7. und 8. Distrikt. Donnerstag, abends 7 1/2 Uhr, bei Geyner...

Frauenauschuss der S. P. D. Freitag, den 15. abends 7 Uhr, gemeinsame Sitzung des Frauenauschusses mit den Genossinnen...

Freier Sängerbund Halle. Heute abend 8 1/2 Uhr. Gesangsprobe. Sonntag, den 17. April, vorm. 11 1/2 Uhr...

Aus dem Stadttreib.

Freitag, den 14. April 1921.

Der verurteilte Antrag auf das Polizeipräsidium vor dem Sondergericht.

Nach den Anträgen auf die Druckerei der Saale-Zeitung, der Saalischen Zeitung, der Volksstimme uim., sollte ja auch auf das Polizeipräsidium ein Antrag ausgeführt werden.

Kleines Feuilleton.

Stadttreier.

Hamel. Trauerpiel von Shakespeare. Des Dichters mächtig wirkendes Werk fand gestern im Stadttreier eine gut bereite Aufführung. War die Jenenierung auch nach einem einheitlich wirkenden Stil vorgenommen, so war dennoch die Vereinfachung der Bühnenbilder trefflich und ließ die handlungsreichen Personen mit der nötigen Klarheit in den Vordergrund treten.

Die schwarze Kugel.

Aus dem Nachlaß von Hermann Eiling.

Der Warrer von Schwabach hatte es eingebracht, daß er jeden Sonntag mit dem Kirchenpfleger das Opfer zahlte, weil er bemerkt hatte, daß dieser ein ungläubiges Gesicht machte zu dem immerwährenden Festand der Opfersumme von rund 5 Mark.

Schmidt, der der Arbeiter-Union angehört, Mitglieder der Kommunistischen Arbeiterpartei.

Aus ihren Angaben ergab sich folgender Tatbestand: In einer Funktionalprüfung der S. P. D. im Volkspark brachte Friedrich Patete mit dem Namen W. Schmidt behauptet in einer ziemlich ungeschicklichen Darstellung, nicht gewagt zu haben, daß die Patete Sprengstoff enthielte.

Nach einigen Tagen wurde das Donnmitt von Adolf Kührig unter Beihilfe von Otto Kührig wieder nach Halle zurückgebracht und in einer Kurierkutsche der S. P. D. an der Lokstraße dem Angeklagten übergeben mit dem Auftrag, das Polizeipräsidium in die Stadt zu bringen.

Die drei Vertreter erhielten alle Momente, die für die Angelegenheit sprachen. Der Staatsanwalt setzte übrigens in seiner Anklagerede keine allzu großen Kenntnisse von der Parteiführung und den Helden der verschiedenen Einparteien.

Das Urteil.

Franz Lübede: 6 Jahre Zuchthaus, 10 Jahre Ehrverlust und Polizeiausschluß. Hermann Brüdner: 7 Jahre Zuchthaus, 10 Jahre Ehrverlust und Polizeiausschluß. Otto Marhold: 2 Jahre Zuchthaus, 5 Jahre Ehrverlust. Hermann Schanow: 2 Jahre Gefängnis. Hermann Schmidt: 1 1/2 Jahre Gefängnis. Adolf Kührig: 7 Jahre Zuchthaus, 10 Jahre Ehrverlust und Polizeiausschluß. Walter Kührig: 1 Jahr Gefängnis.

Die drei Vertreter erhielten alle Momente, die für die Angelegenheit sprachen. Der Staatsanwalt setzte übrigens in seiner Anklagerede keine allzu großen Kenntnisse von der Parteiführung und den Helden der verschiedenen Einparteien.

Am 1/2 Uhr war die Sitzung nach 4 1/2 stündiger Dauer beendet.

Volksstimmung.

Die Vorlesungen und Vorträge beginnen im Laufe dieser Woche. Wähler freizeitspenden und vielfach in der Halle (Vorträge) in den Vorlesungen statt vor Literatür - Goethe, Schiller, Lessing - Gedichte, das deutsche Volkslied (mit musikalischen Vorträgen) Philologie und Pädagogik, ferner über Kapitel aus dem Gebiete der Philologie, Elektrotechnik und Gesundheitslehre.

Die Volksversammlung ist bekannt: Es wird erst auf die Bestimmungen des Volkstafelgesetzes vom 30. Juli 1918 (H. G. Bl. 68 S. 317) und der Volksversammlung über die Bestimmungen vom 18. März 1918 eingewiesen.

Die Volksversammlung ist bekannt: Es wird erst auf die Bestimmungen des Volkstafelgesetzes vom 30. Juli 1918 (H. G. Bl. 68 S. 317) und der Volksversammlung über die Bestimmungen vom 18. März 1918 eingewiesen.

Zur Einreise in das Saargebiet. Anträge von Reichsangehörigen, die in unbesetzten Deutschland ihren Wohnort oder dauernden Aufenthalt haben, zur Einreise in das Saargebiet sind unter Vorlegung eines Reisepasses oder eines von der zuständigen Polizeibehörde ausgeteilten Reichspasses schriftlich an die dortige Polizeiverwaltung des Saargebietes, Saarbrücken, 1. Neues Landgericht, Zimmer Nr. 10, zu richten.

Am 14. April 1921. Die Angeklagten sind mit Ausnahme des Verurteilten Schmidt, der der Arbeiter-Union angehört, Mitglieder der Kommunistischen Arbeiterpartei.

Die Angeklagten sind mit Ausnahme des Verurteilten Schmidt, der der Arbeiter-Union angehört, Mitglieder der Kommunistischen Arbeiterpartei.

Die Angeklagten sind mit Ausnahme des Verurteilten Schmidt, der der Arbeiter-Union angehört, Mitglieder der Kommunistischen Arbeiterpartei.

Die Angeklagten sind mit Ausnahme des Verurteilten Schmidt, der der Arbeiter-Union angehört, Mitglieder der Kommunistischen Arbeiterpartei.

Die Angeklagten sind mit Ausnahme des Verurteilten Schmidt, der der Arbeiter-Union angehört, Mitglieder der Kommunistischen Arbeiterpartei.

Die Angeklagten sind mit Ausnahme des Verurteilten Schmidt, der der Arbeiter-Union angehört, Mitglieder der Kommunistischen Arbeiterpartei.

Die Angeklagten sind mit Ausnahme des Verurteilten Schmidt, der der Arbeiter-Union angehört, Mitglieder der Kommunistischen Arbeiterpartei.

Belung macht uns damit bekannt, wie die Wiederherbrude der ...

In der letzten ...

Die Ortsgruppe ...

Die von der ...

Städtisches ...

Die ...

„Katholiken“ im ...

„Katholiken“ ...

Freie ...

Deutscher ...

Provinz und Umgegend.

Wahrung! Unterbesatz-5. Wahrung!

Samstag, den 17. April, findet in ...

- Die Ortsvereine ...

Samtliche ...

Die Tagung des Provinziallandtages.

Mit hoffnungsgeladener ...

Vormittagssitzung.

Die erste Sitzung ...

gewollte „Wahr“ auf der ...

Es wurde dann ...

Die ...

Die ...

Wahlmitemittlung.

Der ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Grüne Heringe 2⁴⁰
ca. 4 Stück 1 Pfund 1³⁰
Kabliau o. Kopf 1³⁰
Schellfisch o. Kopf 1³⁰
Seelachs o. Kopf 1³⁰
Täglich frische
Räucherwaren
Karl Pfeiffer,
Neumarktfischhalle,
Geiststr. 33. Tel. 6658.

Neclams Universal-Bibliothek
Preis 1.50 pro Nr.
empfiehlt die
Buchhandlung der Volksstimme
Große Ulrichstraße 27.

Strohullack
In allen Farben
ausgewogen
und in
Flaschen
Drogerie Max Rädler,
n. Rannschestr. 2, Ecke Sternstr.

Dieses Zeichen



Qualität,
Mais, Erbsen, Bohnen alles auch getrocknete Bohnen.
Rückenfutter,
Weiz, Weiz roh und gedöhnt, Kanarienvogel, Weiz
Weizen, Weizen, Weizen, Weizen, Weizen, Weizen.
Körnerfutter
für Säugel und Tauben, sowie alle übrigen
Futtermittel
Wir Große und Kleinen empfehlen:
Sägemittel, Geräte, Schreibkäse kaufen Sie
vorteilhaft im Spezialgeschäft:
Eilverge
E. G. u. Verkaufsgesellschaft d. Großhändl.
u. Kleinhandl. in der Provinz Sachsen,
E. G. m. b. H., Halle 3, 1. Oberstr. 5.
Verband nach anerk. Halb.
Wiederverkäufer Rabatt!

"Gilden-Sozialismus"
Vertrag von G. D. H. Cole.
Überlegt von Dr. Eva Schumann.
Preis 3.— Mk.
Buchhandlung Verlag der Volksstimme,
Halle, Gr. Ulrichstraße 27

Dampfwäschsalz Halloria
Marienstraße 2
2 Minuten v. Bahnhof entfernt.
Telephon 5592.
Spezialität: Herren-Sätze - Wäsche,
Famli.-koll.-u. Naßwäsche n. Gew.-u. Stück

Billige Hut-Woche.



10% Rabatt
gewähren wir vom Freitag, den 15. bis einschl. Sonnabend,
den 23. April
auf alle Herren-Filz-Hüte.
Stroh- und Filzhutfabrik
Herold & Schröder,
Gr. Steinstrasse 33. Gr. Ulrichstrasse 10.

Achtung! Achtung!
Gewerkschaftsmittellieder
kauft an vorübergehenden für Schuhwaren
von der Weltmeister Schuhfabrik
Herabgesetzte Preise.
Rindbox Herren, gemäß M. 145.00
Damenstiefel, beide gemäß M. 140.00
Damenhalbschuhe, gemäß M. 120.00
Verkauft **St. Bachmann,** Thomaskir-
che 47 III.
Der Verkauf erfolgt nur an Gewerkschaftsmittellieder.

Heute und Freitag
eintreffend:
2 Waggons blutfrische Holländer
grüne Heringe 2⁴⁰
4-5 Stück auf ein Pfund nur
Cabiliau o. Kopf pro Pfd. nur M. 1³⁰
Koteletten pro Pfd. nur M. 1⁷⁰
Schellfisch o. Kopf Pfd. M. 1³⁰
Seelachs o. Kopf pro Pfd nur M. 1³⁰
Falckes Fischhandlung.
Leipzigerstraße 35. Fernruf 6881.

Hingerichtet

sind alle Augen auf den „Schuhhof“!

Einige Beispiele unserer Preise:

Schwarz echt Chevreaux-Damenstiefel, Lackkappe Lederbrandsohle, Ledersohle	88	Mk.
Boxcalf-, Rindbox-, Rob-Chevreaux-Damenstiefel, Lackkappe	120, 145	"
Boxcalf-Rob-Chevreaux-Schnürschuhe mit Lackkappe für Damen	95, 115	"
Lackschnür- und Einspannschuhe für Damen Chic Fassons	175	"
Braun Boxcalf-Chevreaux-Schnür- und Einspannschuhe Chic Fassons	150, 175	"
Rindbox-, Herren- und Rob-Chevreurstiefel, mit Lackkappe	135	"
Prima braun Boxcalf-, Chevreaux-Rindbox-Herrenstiefel	190, 230	"
Lack-Ringsbesatz - Herrenstiefel, Boxcalf-Einsatz, für Gesellschaft	200	"
Lack - Herrenhalbschuhe, für Gesellschaft	180	"
Schwarze Mädchenstiefel,	55, 78, 95 braune 75, 95, 125, 135	"

Alle Größen vorrätig!
Erstlingschuhe, braun und schwarz 17/22 27 Mk., mit Fleck, 22/24 38 Mk.
Ferner hier nicht aufgeführte Artikel billigst!
Beachten Sie die Schaufenster und überzeugen Sie sich von der Qualitäts-Ware.
Besichtigung ohne jeden Kaufzwang.
Eigene Reparatur-Anstalt.
Damen-Sohlen und -Flecke 28 Mk., Herren-Sohlen und Flecke 38 Mk.
Mädchen-Sohlen und -Flecke, äusserst billigst.
Halle a. S.,
Neumarktstr. 3-4
Nähe Café Davd.
Schuhhof
Halle a. S.,
Neumarktstr. 3-4
Alte Promenade.

Bermischtes
Solbad Sürbental
Halle 3, 1. Oberstr. 5.
H. Krasemann
Lederwaren-Spezial-
Geschäft
nur Schmeerstr. 19
Jeder sollte lesen!
Gynäster der Ehe u. F. liter
modern 26 S. Ostfriesland d.
Frauen 46 S. Verhütung d.
Empfangnis 46 S. Die Ehe
mit 2. Teilg. (Möbiel) 46 10.
Erebnissen (10. Möbiel) 46 4.
H. 6. Möbiel mit 30. 46 u. d.
46 1. 50 Seiten 7. an d. Ertrunk
Met. 34. Berlin W. 50.
REPARATUREN
an Uhren
Wohls
und
Gehäusen,
sowie
Schmuckst. u.
übernimmt die
Klein- u. Grob- u. Klein- u. Grob- u.
Uhren-Reparatur-Versichtl.
Grüne Steinstraße 95.
gegenüber Verhilfstraße.

Nur 2 Tage!

Herrenstoffe

überraschend billig!

Um etwas ganz Besonderes zu bieten, verkaufe ich nur in guten, fragbaren Qualitäten

Stoff zu einem ganzen Anzug
aus Gruppe I für 138 Mk.
aus Gr. II für 240 Mk.
aus Gr. III für 276 Mk.
aus Gr. IV für 345 Mk.

Ausserdem sehr preiswerte gestreifte Hosenstoffe und 140/150 Zentimeter breite Herren- u. Damenstoffe, gute Qualitäten, in Marine-, Schwarz- und Marenge-Farbe.

Der Verkauf findet statt nur am
Freitag, 15. April und **Sonnabend, 16. April**
von 5^{1/2} bis 6 Uhr
Halle a. S., Hotel Jägerhof,
Leipzigerstr. 64.
L. Sternfeld, Berlin.

Bitte, sofort bestellen!
Der Wahre Jacob
Einglas, farbig gedruckte humoristisch-
satirische Zeitschrift der Sozial-
demokratischen Partei Deutschlands
Erscheint alle vierzehn Tage
Preis der Nummer 60 Pf.
Bestellungen werden entgegenommen von
der Expedition dieses Blattes und von
familiären Anstößen



**Spüllapparate
Irrigatoren
Spälmittel
Damenbinden
und
Gürtel
Irrigatoren-
Gummi-
Schläuche**
C. Klappenbach, Grosse Ulrichstrasse 41.
Kaufgeuche
Ich kaufe alle Herren-, Damen- u.
Kinder-Garderobe.
Wäsche aller Art usw., Strickwaren, neu u. ge-
braucht, basierend auf angemessenen Preisen.
Kein Laden. Preis.
Paul Hammer, Rathausstraße 17. & L.

Stellen finden
Dienstmädchen gef.
Franz Otto,
Crumpha bei Sühkendorf
Bez. Halle a. S.
Kleinbahnstraße Marienburg
Mitteldeutschl.
Arbeitslose
finden zum Zeitungstransport
ausschliessliche Beschäftigung.
Verlag Volksstimme G.m.b.H.

Rossfleisch bedeutend billiger!
Ausnahme-Angebot für diese Woche
insolge besonders günstiger Einkäufe;
Ia. Fleisch 1 Pfund nur Mk. 6.—
Ia. Fohlenfleisch 1 Pfund nur Mk. 6.50
Alle Wurstwaren entsprechend billig.
H. Böhlert & Co. G. m. b. H.
(Tel. 1568.)
Verkaufsstellen: Glauchastr. 75 — Olearius-
strasse 3 — Pflanzhöhe 41.
Schluss der Anzeigen-Annahme 9 Uhr.

